|  |  |
| --- | --- |
| Ministerium für Kinder,Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integrationdes Landes Nordrhein-WestfalenReferat 413 “Gewalt gegen Frauen”Völklinger Straße 440219 Düsseldorf | **Antrag auf Gewährung****einer Zuwendung****Förderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen für die Beratung und Unterstützung für von konfliktbezogener sexualisierter Gewalt bedrohter oder betroffener Frauen, die insbesondere anlässlich des Krieges in der Ukraine nach Deutschland eingereist sind (Förderprogramm need-help.nrw) im Haushaltsjahr 2023** |

|  |
| --- |
| **1. Antragstellerin/Antragsteller:** |
| Name/Bezeichnung |       |
| Anschrift | Straße/PLZ/Ort      |
| Auskunft erteilt | NameTelefonnummerMailadresse |
| Bankverbindung: | IBAN BIC            |
| Bezeichnung des Kreditinstitutes      |
| **2. Maßnahme** |
| Bezeichnung |       |
| Durchführungszeit-raum | von/bis |
| Darstellung der Maßnahmen für von Gewalt betroffene, geflüchtete Frauen |  |
| Organisationen mit denen Sie vor Ort kooperieren |  |
| Organisationen mit denen die Antragstellung abgestimmt wurde  |  |
| Besondere Schutzangebote für insbesondere aus der Ukraine zugereiste Frauen in der Region (falls vorhanden) |  |
| **3. Gesamtausgaben** |
| Lt. Ausgabeplanung (Anlage) |       |
| Beantragte Zuwendung |       |
| **4. Finanzierungsplan** |
| 4.1 Gesamtausgaben |       |
| * 1. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)
 |       |
| * 1. Beantragte/bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch
 |       |
| * 1. Beantragte Zuwendung
 |       |
| **5. Begründung** (ggf. Verweis auf Anlage) |
| * 1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a.: geplante Maßnahmen, Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

      |
| * 1. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a.: Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

      |

|  |
| --- |
| **6. Erklärungen** |
| Die Antragstellerin/Der Antragsteller erklärt, dass6.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten,6.2 [ ]  ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn wird beantragt. Die geplanten Maßnahmen (siehe Nummer 5.1) sollen beginnen am: * 1. sie/er zum Vorsteuerabzug

[ ]  nicht berechtigt [ ]  berechtigt ist und dies bei der Berechnung  der Gesamtkosten (Nr. 4.1) berücksichtigt  hat (Preise ohne Umsatzsteuer),* 1. die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind
 |
| **7. Anlagen**  |
| [ ]  Projektkonzept (maximal eine Seite) [ ]  Finanzierungsplan[ ]        |
| Ort/Datum      | Rechtsverbindliche Unterschrift (Nachweis der Vertretungsbefugnis bitte beifügen) |